

St. Hubertus-Schützenbruderschaft 1921 Elsen e.V.

Protokoll der Generalversammlung

vom 19. März 2011, im Bürgerhaus Elsen

Beginn: 19:37 Uhr

Ende: 23:00 Uhr

Teilnehmerzahl: 213

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung

Brudermeister Helmut Steins eröffnete um 19:30 Uhr die Generalversammlung und stellte fest, dass die Versammlung ordnungsgemäß und fristgerecht einberufen wurde.

Er begrüßte den amtierenden König Michael Beermann, den Zeremonienmeister Norbert Wulf und die Herren des Hofstaates, Präses H.-J. Wollweber, Jungschützenpräses Sebastian Schulz. Für alle Ehrenamtsträger werden stellvertretend der Ehrenbrudermeister Konrad Mürhoff, Ehrenoberst Franz Schnitzmeyer Heimatliebe Elsen Bahnhof, Ehrenhauptleute Walter Mürhoff, Manfred Budde, Franz Ikenmeyer und Herbert Darwin begrüßt. Desweiteren wurden Günter Benkelberg und Ulrich Gockel als Prinzen, Christoph Schade als Jungschützenkönig und Kaiser Michael Sokol begrüßt.

Brudermeister Helmut Steins bittet alle anwesenden Schützen sich von den Plätzen zu erheben und der im Jahr 2010 verstorbenen Schützenbrüdern zu gedenken, während er die Namen verliest.

Anschließend bedankte sich Brudermeister Helmut Steins bei den Thekenteam der 1. Kompanie für die Bewirtung an diesem Abend. Der Dank ging auch an alle Schützenschwestern und Schützenbrüder die sich in irgendeiner Form im vergangenen Schützenjahr eingebracht haben um zu helfen.

Darin schließt er besonders die einzelnen Abteilungen ein, die die Basis des Schützenvereins ausmachen und so die Aktivitäten, die im Laufe des Jahres anfallen, erst ermöglichen.

Anschließend übergibt er das Wort an Präses H.J. Wollweber. Präses H.-J. Wollweber dankte in seinem Grußwort allen Elsener Schützen für ihre im Jahr 2010, zum Wohl der Gemeinde, geleistete Arbeit. Daher erwähnte er besonders die Begleitung der Prozessionen, der Kommunionkinder, die Ordnerdienste sowie die Musikbegleitung durch das Bundes-Schützen-Musikkoprs. Besonderen Dank sagte er für die Hubertusfigur die im letzten Jahr aufgestellt wurde, die Restaurierung der

Dionysiusfigur und die Hilfe für die Kindergärten. Aber auch eine Bitte an die Schützen, um mehr Beteiligung bei kirchlichen Anlässen.

TOP 2: Geschäftsbericht

Den Geschäftsbericht für das abgelaufene Jahr verliest der 1.Geschäftsführer Robert Gockel.

TOP 4: Kassenbericht des 1. Rendanten

Der Bericht des 1.Rendanten Fredi Mersch wurde wie immer mit Spannung erwartet. Zum ersten mal in der Geschichte gingen die Ausgaben in einen 6stelligen Bereich. Trotzdem bleibt am Ende ein gutes Polster auf der Habenseite übrig. Dieses wurde mit Beifall quittiert.

TOP 5: Berichte der Kassenprüfer und Entlastung des Rendanten und Gesamtvorstandes

Der Bericht des Kassenprüfers Franz-Josef Vorsmann zeigte eine hervorragende Arbeit der gesamten Rendanten-Riege. Es gab keine einzige Beanstandung. Darum erteilte die Versammlung dem Rendanten und dem Gesamtvorstand einstimmig die Entlastung zu.

TOP 6: Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft Teil 1

Eine stattliche Anzahl verdienter Schützenbrüder wurden für langjährige Mitgliedschaft geehrt.

Für 25jährige Mitgliedschaft wurden geehrt:



- 1. Kompanie: Carsten Bohnes, Günter Kirn, Björn Kuhoff, Thomas Lindhauer, Ralf Schröder
- 2. Kompanie: Franz-Josef Eckel, André Ikenmeyer, Klaus Kaspar, Holger Krüger, Ralf Lammers, Jürgen Meermeier, Wolfgang Stoiber, Ralf Stoiber, Patrick Thamm, Andreas Vossebein
- 3. Kompanie: Manfred Düsterhaus, Günther Falkenberg, Heinz Giesguth, Markus Hack, Stefan Hack, Edwald Hanselle, Michael Kürpick, Franz-Georg Papenkort, Uwe Schwarze, Martin Steins, Hermann-Josef Vogt, Hermann Winkler

Für 40jährige Mitgliedschaft wurden geehrt:



- 1. Kompanie: Ferdinand Amelunxen, Wilhelm Bullmann, Fred Eusterholz, Heinrich Leifels, Eduard Wibbeke
- 2. Kompanie: Karl Josef Altrogge, Willi Bröckling, Karl Heinz Büker, Peter Hillemeier, Manfred Holste, Ulrich Kalle, Hubert Schumacher, Friedrich Willeke
- 3. Kompanie: Norbert Beer, Horst Brill, Hermann Christians, Anton Elpmann, Franz Elpmann, Karl Elpmann, Heinrich Frerichs, Wilhelm Groppe, Heinz Hansmeier, Franz Henkemeyer, Hans-Josef Liekmeier, Jürgen Nacke, Alfons Schäfers, Franz Schäfers, Heinrich Schlenger, Hermann-Josef Thiele, Gustav Wentzel

TOP 7: Wahlen zum Vorstand gemäß §11 der Satzung

Zur Wahl stehen der Oberstleutnant, der 2. Geschäftsführer, der 2. Rendant und der 3. Rendant. Es wurden gewählt:

zum Oberstleutnant	Hubert Claus
zum 2. Geschäftsführer	Gerhard Müller
zum 2. Rendanten	Bernhard Klose
zum 3. Rendanten	Horst-Dieter Kürpick

Alle wiedergewählten nahmen ihre Wahl an und bedankten sich für das ihnen entgegen gebrachte Vertrauen.

TOP 8: Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft Teil 2

Für 50jährige Mitgliedschaft wurden geehrt



1. Kompanie: Heinz Düsterhaus, Josef Plass, Josef Richter, Hans Syring, Anton Voß

2. Kompanie: Dieter Kesselmeier

3.Kompanie: Bernd Hannig, Karl-Heinz Kürpick, Heinz-Josef Lindhauer, Helmut Lindner, Anton Meermeyer, Egon Totz, Edmund Vieth, Manfred Zapke

Für 60jährige Mitgliedschaft wurden geehrt



1.Kompanie: Heinz Lindhauer, Franz Schnitzmeyer, Josef Voß

2.Kompanie: Josef Linnemann, Heribert Röttgerkamp

3.Kompanie: Alois Leifeld

TOP 9: Mitgliedschaft von Frauen (Vollmitgliedschaft)

Mit fast allen Stimmen aus der Versammlung wurde der Vorstand beauftragt die Satzung dahin gehend zu ändern und bei der nächsten Versammlung zur Verabschiedung vorzulegen. Hintergründe sind unter anderem das weibliche Mitglieder in den Abteilungen z.B. der Musik nach Ihrer Aktivzeit keine Vollmitgliedschaft mit allen Rechten und Pflichten erhalten. Das heißt im Klartext „keine Vorstandsarbeit“. Diese Änderung wird jetzt auf rechtliche Füße gestellt und den Mitgliedern zur Abstimmung vorgelegt. Dies dürfte nur eine Formsache sein.

TOP 10: Bürgerhaus Elsen / Hallenbauverein

Ein großes Thema innerhalb der Bruderschaft. Der jetzige Hallenbauverein, „Bürgerhaus Elsen“ ist auf die Bruderschaft zugekommen um eine Abteilung innerhalb der Bruderschaft zu werden. Darüber sind viele Gespräche geführt worden. Es bedarf in Zukunft eine Menge an Arbeit zu bündeln, um dieses Haus für die Elsener zu erhalten. Die Zuschüsse der Stadt Paderborn wird es in der Form nicht mehr geben. Deshalb müssen Investitionen demnächst aus eigener Tasche bezahlt werden. Darum geht es alles zu bündeln was Synergieeffekte hervorruft. Ein Verein mit so vielen Mitgliedern kann auch aus eigener Kraft kleine und mittlere Reparaturen erledigen. Mit Besetzung der Gaststätte durch ein Elsener Gesicht in Form von „Frank Fröbel“ ist schon mal ein Schritt in die richtige Richtung getan. Auch hier wird mit Vernunft und rechtlichen Dingen alles genau abgesprochen und auf den Weg gebracht. Die Versammlung gab auch hier dem Vorstand das Votum zum Handeln.

Zu diesem Thema gab es auch eine Wortmeldung des Hauptmanns der 2. Kompanie und jetziger 2. Vorsitzender des Hallenbauvereins Andreas Schlenger. Er stellte den Antrag, dass der 1. Vorsitzende des Hallenbauvereins in den Bataillonsvorstand gewählt wird. Brudermeister Helmut Steins stellte dann den Antrag an die Generalversammlung wie folgt:

Der 1. Vorsitzende des Hallenbauvereins bekommt einen Sitz im geschäftsführenden Bataillonsvorstand. Es geht erst mal um eine Satzungsänderung.

Die Versammlung stimmte mit knapper Mehrheit für diesen Vorschlag.

TOP11: Satzungsänderung wurde vertagt

TOP12: Fünf verdiente Schützenbrüder wurden zu Ehren ernannt



1. Wolfgang Büscher zum Ehrenfeldwebel
2. Franz-Josef Lüke zum Ehrenschießmeister
3. Wolfgang Liekmeier zum Ehrenfeldwebel
4. Hans-Georg Kniesburges zum Ehrenhauptfeldwebel
5. Hermann-Josef Müller zum Ehrenhauptmann

TOP13: Termine

- | | |
|-------------|---|
| 01.04 | Bezirksvorstandssitzung Paderborn-Stadt in Benhausen |
| 02.04 | Diözesankönigsball in Benhausen |
| 09.04 | Frühjahrsputz in Elsen |
| 17.04 | Frühjahrskonzert des BSM |
| 30.04 | Tanz den Mai, 2. Kompanie |
| 13.06 | Pfingstprozession / Kaiserschießen |
| 17. – 18.06 | Orts. U. Bat. Pokalschießen |
| 19.06 | Jubelfest 175 Jahre Benhausen |
| 23.06 | Fronleichnamprozession / Abschied Jungschützenpräses Sebastian Schulz |
| | |
| 24.06 | Kommersabend |
| 25.06 | Open Air Veranstaltung „Jungen Zillertaler“ und „Olaf Hennig“ |
| 26.06 | Vogelschießen |
| 02.-04.07 | Schützenfest Elsen |
| 10.07 | Jubiläumsschützenfest 300 Jahre in Thüle |

Um 23:00 Uhr beendete der Brudermeister Helmut Steins die Versammlung mit einem 3fachen Horrido auf die Schützenbruderschaft.

Oberstleutnant Hubert Claus ergriff noch einmal das Mikrofon und dankte dem Brudermeister für seine Arbeit und Engagement für die St. Hubertus-Schützenbruderschaft mit einem 3fachen Horrido.

Ende der Generalversammlung 2011 um 23:05 Uhr.

Elsen, den 19.03.2011

1. Brudermeister

2. Geschäftsführer/Protokollant

Helmut Steins

Gerhard Müller